

Inhalt

Vorwort	11
Die Kirche in der Weimarer Republik	15
Katholikenverfolgung im Kulturkampf	15
Religionsfreiheit in der Weimarer Verfassung von 1919	17
Die „katholische“ Zentrumspartei	18
Eine päpstliche Nuntiatur beim Deutschen Reich	20
Monarchisten und Antidemokraten	21
Die päpstliche Konkordatspolitik	24
Das Konkordat mit Bayern 1924	25
Das Konkordat mit Preußen 1929	26
Das Scheitern eines Reichskonkordats	27
Das Konkordat mit Baden 1932	29
Das Papsttum im pluralistischen 20. Jahrhundert	30
Die katholische Kirche in der Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus in der Weimarer Republik	32
Die Anfänge der NSDAP	32
„Positives Christentum“?	33
Der Hitler-Putsch und die päpstliche Kurie	34
Zur Weltanschauung der NSDAP	36
Nationalsozialismus und Christentum sind unvereinbar	37
Katholische Jugend in der Weimarer Zeit	38
Der Papst verurteilt den Antisemitismus	39
Antisemitismus – Antijudaismus	42
Hitlers Wähler waren nicht die Katholiken	43
Exkommunikation für Katholiken in der NSDAP	45

Hoher Besuch aus Deutschland im Vatikan 1931	49
Göring im Staatssekretariat	49
Brüning bei Papst und Pacelli	50
Pacelli: Nationalsozialismus ist Feind der Kirche	53
Auf dem Weg zum „Ermächtigungsgesetz“	56
Demokratie ohne Demokraten	56
Die „Machtergreifung“ am 30. Januar 1933	57
Das „Ermächtigungsgesetz“ vom 23. März 1933	61
Der „Tag von Potsdam“ (21. März 1933)	61
Verhandlungen um das „Ermächtigungsgesetz“	62
Anhaltende Wirkung von NS-Propaganda	66
Die Bischöfe rudern zurück?	69
Pius XI. und die „Kundgebung“ der Bischöfe vom 28. März 1933	71
Das Reichskonkordat vom 20. Juli 1933	75
Konkordatsofferte der Hitlerregierung	75
Konkordatsverhandlungen	76
Kirchenfeindliche „Begleitmusik“ zu den Verhandlungen	78
Die Bestimmungen des Reichskonkordats	82
Das Reichskonkordat im zeitgenössischen Urteil	83
Die Selbstauflösung der Zentrumspartei	84
„Hitler-Konkordat“ oder „Pacelli-Konkordat“?	86
Nachverhandlungen: Streit um den Erhalt der katholischen Vereine	89
Aus Fehlern lernen	89
Mißverständnisse	90

Das Ende der Münchener Nuntiatur	95
Aufgeschoben ist nicht aufgehoben	95
Im Sog des NS-Kirchenkampfes	97
 Der Nationalsozialismus stilisiert sich zur Religion	 99
 Antikatholische und antikirchliche Maßnahmen bis zu Beginn des Zweiten Weltkrieges 1939	 102
Verbot der Erteilung von Religionsunterricht	103
Uniformverbot	104
Beflaggung kirchlicher Gebäude	104
Devisenprozesse	105
Sittlichkeitsprozesse	106
Entfernung von Schulkreuzen	110
 Die deutschen Bischöfe	 112
Eingabepolitiker Bertram	112
Staatsrat Berning	112
Entspannungspolitiker Gröber	113
Adventsprediger Faulhaber	114
Protestierer Galen	115
Bertram-Gegner Preysing	116
Der „Fall Sproll“	117
 Die Enzyklika „Mit brennender Sorge“ vom 14. März 1937	 118
Das Naziregime hält seine Zusicherungen nicht ein	118
Der Heilige Stuhl will Protestenzyklika	119
Pius XI.: Nationalsozialismus ist nichts anderes als Bolschewismus	120
Der Enzyklika-Entwurf	121
Der Inhalt der Enzyklika	123

Nazi-Provokation	125
Diplomatische Reaktionen	127
Hitler in Rom – aber nicht beim Papst 1938	128
Der Enzyklika-Entwurf gegen Rassismus	130
Der Plan für eine Enzyklika gegen den Rassismus	131
Die Reichspogromnacht 1938	134
Die päpstlichen Friedensbemühungen 1939	138
Pacelli – der neue Papst	138
Pius XII. – der Diplomat	139
Drohende Kriegsgefahr	140
Pius XII. verhandelt	141
„... um die Rettung christlicher Kultur ...“	142
Bedingungen für einen Frieden	144
Päpstlicher Antibolschewismus	146
Päpstliche Neutralität	148
Päpstliche Geheimdiplomatie	150
Außenminister Ribbentrop beim Papst 1940	152
Antikirchliche Maßnahmen während des Krieges	155
Neue Feiertagsregelungen 1941	156
Klostersturm 1941	156
Päpstliche Politik während des Krieges	161
Der Heilige Stuhl und die Judenvernichtung in Europa	164
Der Vatikan informiert Alliierte über Judenmorde	166
Zwischen Gesinnungs- und Verantwortungsethik	166

Rom während des Zweiten Weltkrieges	168
Roma, città aperta – die offene Stadt	168
Die Deutschen in Rom	170
Der Papst soll entführt werden	171
Judendeportation in Rom	174
Pius XII. war kein Augenzeuge der Judendeportation	176
Kirchenaustritte, Widerstand und Verfolgung	182
Kirchenaustritte	182
Die vier Stufen des Widerstands	183
Verfolgungsmaßnahmen gegen den deutschen Klerus in Zahlen	184
Epochen des nationalsozialistischen Kirchenkampfes	186
Kooperation – Illusion – Enttäuschung	186
1. Phase: Reduzierung auf die Seelsorge	187
2. Phase: Zerstörung von Identität und Wertesystem	188
3. Phase: Radikalisierung	190
Schlußbemerkungen	192
Literaturempfehlungen	196
Personenverzeichnis	202